



Niedersächsische Vermessungs- und Katasterverwaltung

Auszug aus dem Flurkartenwerk

Maßstab  
1:1000

Stadt-Landkreis Osnabrück

Gemeinde Fürstenau, Stadt

Gemarkung

Flur 5

Gesch. Buch. V. Nr. 2020/81

Osnabrück, den 11. 2. 1981

Beglaubigt

Katasteramt

Im Auftrage

Vervielfältigungserlaubnis erteilt

Eine Gewähr für die Richtigkeit wird nur für schriftlich beglaubigte Ausfertigungen übernommen

FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

S 0 Sondergebiet

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

-----Baugrenzen

6. VERKEHRSPFLÄCHEN

-----Straßenbegrenzungslinie

8. FÜHRUNG OBERIRDISCHER ELT.-LEITUNGEN

← Freileitung mit Schutzstreifen  
□ Trafo

10. WASSERFLÄCHEN

~~~~~ vorhandene u. geplante Wasserflächen

13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

□ Stellflächen für PKW

MÜ Mi Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen  
MÜ=Müll, Mi=Mist

--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des B.-Planes

9. ~~~~ Grünstreifen

PRÄAMBEL

§ 10 i.V.m.

Aufgrund des § 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18. 8. 1976 (BGBl. S. 2256 ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. S. 949) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 18. 10. 1977 (Nds. GVBl. S. 497) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. 10. 1980 (Nds. GVBl. S. 385) hat der Rat der Stadt Fürstenau diese vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 "Ferienhausgebiet Sellberg" bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen:

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 11. 2. 1981). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 16. 7. 1981

KATASTERAMT



Im Auftrage:

Der Entwurf zur 4. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Bauamt der Stadt Fürstenau

Fürstenau, den 9. Juli 1981



Im Auftrage:  
Imwalle  
Stadtdirektor

Bebauungsplan Nr 12

FERIENHAUSGEBIET SELLBERG 4. Änderung

(vereinfachte Änderung gem. § 13 BBauG)

Stadt Fürstenau, Landkreis Osnabrück

Der Rat der Stadt Fürstenau hat in seiner Sitzung am 29. 4. 1981 die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 "Ferienhausgebiet Sellberg" beschlossen.

Schröder  
(Schröder)  
Bürgermeister



Fürstenau, den 8. Juli 1981

Imwalle  
(Imwalle)  
Stadtdirektor

Der Rat der Stadt Fürstenau hat die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 "Ferienhausgebiet Sellberg" nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am 29. 4. 1981 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Schröder  
(Schröder)  
Bürgermeister



Fürstenau, den 9. Juli 1981

Imwalle  
(Imwalle)  
Stadtdirektor

Der Beschluß über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 "Ferienhausgebiet Sellberg" ist gemäß § 12 BBauG am 15. 6. 1981 im Amtsblatt für den Landkreis Osnabrück (Nr. 11 /81, S. 126) bekanntgemacht worden. Die vereinfachte Änderung ist damit am rechtsverbindlich geworden.

Fürstenau, den 9. Juli 1981



Imwalle  
(Imwalle)  
Stadtdirektor